



Erlangung von Europakompetenzen zur Steigerung der Europafähigkeit!

Zertifizierte Zusatzqualifikation

European Affairs Manager

in Kooperation mit

BERUFSBEGLEITENDER
MASTERSTUDIENGANG

**PUBLIC
MANAGEMENT**

Bedarf

Aufgrund wachsender Herausforderungen der Europäisierung der staatlichen und kommunalen Verwaltung werden europaspezialisierte Führungskräfte gebraucht, die diese Herausforderungen erkennen und die Verwaltung in programmatischer, organisatorischer und personeller Hinsicht darauf vorbereiten. Zwar haben größere Behördenstrukturen auf staatlicher und kommunaler Ebene Europabeauftragte bzw. -koordinatoren installiert, die intern für die Europaarbeit zuständig sind. Da allerdings die Europa-betroffenheit fachbereichsübergreifend ist, müssen sämtliche Führungskräfte über europabezogenes Grundlagen- und Spezialisierungswissen verfügen.

Ziele

Die zertifizierte Zusatzqualifikation „European Affairs Manager“ am European Career Center am Institut für Anpassungs-herausforderungen durch europäische Politiken und weltweite Migration des Instituts für Angewandte Forschung (IAF) der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg ermöglichen eine praxisorientierte Schulung der Europakompetenzen speziell für berufstätige Studierende des Master-Studiengangs Public Management (MPM) dieser Hochschule.

Zertifikat

Der erfolgreiche Abschluss einer Zusatzqualifikation wird den Teilnehmern mit einem Zertifikat bestätigt. Dieses Zertifikat weist aus, dass die unten aufgeführten Voraussetzungen mit den Kursen des von der Zentralen Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover (ZEvA) akkreditierten MPM und des von der ZEvA re-akkreditierten Master-Studiengangs Europäisches Verwaltungsmanagement/European Public Administration (MEPA) erfüllt wurden.

Zertifizierte Zusatzqualifikation

Zertifikat: European Affairs Manager

- A. Teilnahme am Kurs „Europarechtliche Problemfelder für Führungskräfte“ im MPM (20 h)
- B. Teilnahme am Wahlpflichtfach „Europafähigkeit von Kommunen“ des Master-Studiengangs Europäisches Verwaltungsmanagement (40 h)

Zertifikat: European Affairs Manager – advanced

- A. Teilnahme am Kurs „Europarechtliche Problemfelder für Führungskräfte“ im MPM (20 h)
- B. Teilnahme am Wahlpflichtfach „Europafähigkeit von Kommunen“ des Master-Studiengangs Europäisches Verwaltungsmanagement (40 h)
- C. Erstellung einer Master-Thesis im MPM zu einem Spezialthema mit erkennbarem Europabezug von mind. 50 % der Themenbearbeitung

Wahlpflichtfach im MEPA

Die Teilnahme am Wahlpflichtfach* erfolgt gemeinsam mit Studierenden des MEPA. Die genauen Termine werden im Laufe des vorherigen Sommersemesters bekannt gegeben. Eine Anmeldung erfolgt beim European Career Center (an mpm@hs-ludwigsburg.de).

Teilnahme am 40-stündigen Wahlpflichtfach im 5. Fachsemester:

Europafähigkeit von Kommunen – ohne Kenntnisse des Beihilfenrechts und der europäischen Fördermittel geht es nicht!

- Dr. Stefan Meßmer, Rechtsanwalt, Lehrbeauftragter der HVF Ludwigsburg
- Barbara Fetzer M.A., Beigeordnete und Kämmerin der Stadt Plochingen
- Torben Bookholt M.A., Referent für Verkehrsrecht im Verkehrsministerium BW und ehemaliger Abteilungsleiter Internationale Angelegenheiten der Stadt Sindelfingen

Grobablauf der Wahlpflichtfachtermine:

1. Termin (10 h):	Einführung, Bedeutung des Europäischen Wirtschaftsrechts für Kommunen, Rechtsgrundlagen
2. Termin (10 h):	Kommunalrelevanz des europäischen Beihilfenrechts, Europäische Kohäsionspolitik, Compliance
3. Termin (10 h):	Europäische Förderpolitik in Kommunen
4. Termin (10 h):	Steigerung der Europafähigkeit durch strategische Steuerung und Netzwerkarbeit

* Das Wahlpflichtfach ist Bestandteil des von der Zentralen Akkreditierungsagentur Hannover (ZEvA) akkreditierten Curriculums des Master-Studiengangs Europäisches Verwaltungsmanagement (M. A.). Dies wird den Teilnehmern nach erfolgreichem Abschluss zertifiziert.